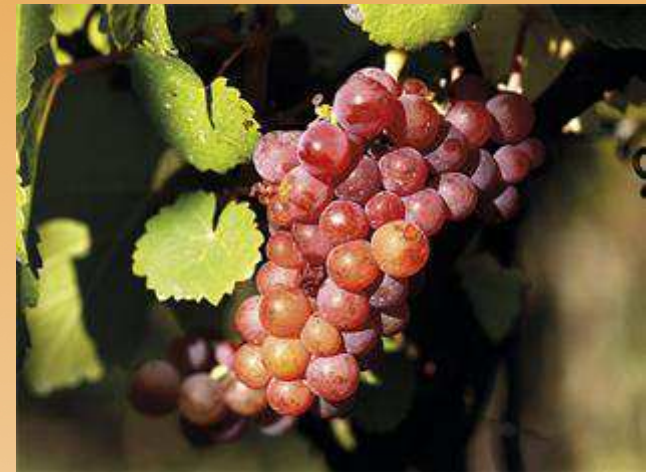


GEMEINDEBRIEF

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHENGEMEINDEN

ESSEN • LASTRUP
LINDERN • LÖNINGEN



© Gemeindebrief

SEPTEMBER • OKTOBER • NOVEMBER • 2015



Christuskirche Essen



Christuskirche Lastrup



Friedenskirche Lindern



Trinitatiskirche Löningen



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Stuttgart
3. – 7. Juni 2015



Leitartikel



damit wir klug werden

(Psalm 90,22)

kirchentag.de

Damit wir klug werden - das Motto des diesjährigen Kirchentages könnte auch ein Lebensmotto sein.

Gott hat die Welt und uns Menschen geschaffen. Er schenkt uns ein Leben, in dem jeder von uns ein gutes Auskommen hat. Aber nicht immer gehen wir verantwortungsbewusst mit den guten Gaben um. Auch nicht mit den Gütern der Erde. Zu viele Menschen auf der Welt haben nicht genug zum Leben und Überleben. Lebensräume werden zerstört durch Vernichtung der Wälder, durch gesundheitsschädliche Stoffe in Körnern, Früchten und Gemüse. Unser Energieverhalten und verändert das Klima auf der Welt. Die Folgen unseres Fortschrittes sind nicht abzusehen.

Damit wir klug werden - diese Worte aus Psalm 90 erinnern uns daran: Gott setzt uns in Beziehung zu sich. Wir dürfen leben in dieser Welt, mit Gott. Gleichzeitig zeigt er uns eine „neue“ Welt auf, die nach unserem Leben auf der Erde auf uns wartet: Gott empfängt uns zu einem Leben in seinem himmlischen Reich. Das Leben dort wird anders sein als unser Leben auf Erden. Wir wissen nicht, wie es sein wird.

Abend der Begegnung auf dem Schloßplatz



Foto: DEKT/
Alasdair Jardine

Aber schon jetzt könnte etwas von diesem anderen Leben „aufscheinen“ - **wenn wir klug sind** - und das von Gott geschenkte Leben bewusster und nachhaltiger leben. Und dabei nicht ausschließlich Wohlstand und Profit im Blick haben. Denn irgendwann müssen wir doch alles zurücklassen: **Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, damit wir klug werden.** So lautet der ganze Vers 12 in Psalm 90.

Gott bringt sich immer wieder ins Gespräch - nicht nur auf dem Kirchentag, auch in unseren Gemeinden und Gottesdiensten - **damit wir klug werden.**

Die 97127 Dauerteilnehmer und 36200 Tagesgäste des Kirchentages haben die aktuellen Probleme in Bibelarbeiten, Foren, Workshops, Podiumsveranstaltungen oder am Rande der über 2000 Veranstaltungen diskutiert. Alle zwei Jahre kommen Christen und andere Interessierte aller Altersstufen zusammen zum großen „Fest des Glaubens“. Die „Balance zwischen spiritueller, frömmigkeitlicher Stärke und ernsthafter, fairer Debatte“ sei gut gelungen, freute sich Generalsekretärin Ellen Ueberschär.

Aktuell positionierte sich der Kirchentag angesichts der unerträglichen Flüchtlingssituation am Mittelmeer. Auch beschäftigte er sich mit technischen Innovationen wie der synthetischen Biologie und der Digitalisierung. Es wurde stets kontrovers diskutiert im Bemühen, auf biblischer Grundlage Antworten auf aktuelle Probleme zu finden.

Bei alledem gilt es, auf Gottes Stimme zu hören und uns immer wieder bewusst zu machen: Gott hat allen Menschen das Leben geschenkt, nicht nur hier in Deutschland. Alle Menschen dürfen und sollen leben.

Machen wir uns unsere Verantwortung bewusst und sorgen wir uns um die, die ihre Heimat aufgrund von Krieg und Verfolgung verlassen müssen. Gehen wir wachsam durch den Tag und helfen denen, die von anderen verlacht und ausgegrenzt werden. Leben wir verantwortungsbewusst mit den Gütern und Ressourcen unserer Erde, damit auch die Generationen nach uns gut leben können.

Damit wir klug werden - fangen wir heute damit an, denn so hat Gott es für uns vorgesehen: Ein Leben, von Gott geschenkt, von Gottes Wort bestimmt, in Glück und Zufriedenheit, ohne Mangel und Nachteil - in diesem Sinne ein kluges Leben.

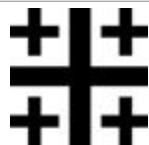
Wäre doch schade, wenn wir eines Tages sterben würden ohne das wirkliche, wahre Leben in Klugheit kennengelernt zu haben.

Nur gemeinsam können wir das Leben so mit Gott gestalten, **damit wir klug werden.**

Ihre Eva Hachmeister-Uecker und Michael Uecker

Mit den Pfadfindern als Helferin auf dem Kirchentag

eine von insgesamt 4307 Helferinnen und Helfern



Anfang Juni war ich mit anderen Pfadfindern aus unserem Bezirk Oldenburg als Helferin auf dem Kirchentag. Am Dienstag Vormittag ging es mit dem Zug los in Richtung Stuttgart.

Am Mittwoch Mittag startete die Einweisung in unsere Helferaufgaben. Mittwoch Abend begann der Kirchentag mit dem „Abend der Begegnung“. Jeder bekam eine Kerze. Sehr beeindruckend war dann das Lichtermeer im Dunkeln.



Voll bepackt mit Kerzen für den „Abend der Begegnung“

Wir waren in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle eingesetzt, der größten Arena Stuttgarts. Dort waren wir live dabei als Promi-nenz wie Margot Käßmann, Frank-Walter Steinmeier, Bundespräsident Gauck und Kofi Annan auf der



In der Schleyer-Halle trat viel Prominenz auf. Entsprechend groß war der Andrang.

ren oder auch mitzusingen.

Gegessen haben alle Helfer in einem großen Zelt, indem es viel zu heiß war. Da kam uns der Eiswaagen um die Ecke gerade recht.

Das sommerlich-heiße Wetter hat die rund 100.000 Kirchentagsbesucher



Deutscher Evangelischer Kirchentag Stuttgart
3. - 7. Juni 2015

damit wir klug werden

kirchentag.de



Joachim Gauck,
Frank-Walter
Steinmeier
und
Kofi Annan
in der
Hanns-Martin-
Schleyerhalle
auf dem Kirch-
entag

DEKT/Alasdair Jardine



DEKT/Kathrin Erbe

aber nicht daran gehindert, die gute Stimmung in vollen Zügen zu genießen.

Für die vier Tage waren wir eine große Gemeinschaft, obwohl wir aus vielen unterschiedlichen Teilen Deutschlands und der Welt kamen. In der Schule, in der wir übernachteten, waren 1000 Pfadfinder aus ganz Deutschland. So manche neuen Freundschaften wurden aufgebaut.

Am Sonntag Abend kamen wir müde, aber sehr beeindruckt von den vielen tollen Erfahrungen ins kalte Norddeutschland zurück.



links: Das „Schleyerhallen-Team“ der Pfadfinder aus dem Bezirk Oldenburg



Kathi Uecker



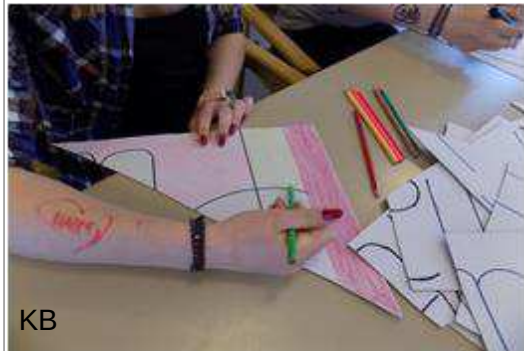
Gemeinsamer Konfirmandentag in Essen

CS

Am 31. Mai trafen sich zahlreiche Konfirmandinnen und Konfirmanden aus unseren Gemeinden, um gemeinsam an einem Aktionstag teilzunehmen, welcher von ehrenamtlichen Mitarbeitern vorbereitet wurde.

Dieser Tag stand unter dem **Motto Freundschaft**. Nach einer kurzen Begrüßung und einer Vorstellungsrunde der Teamer, wurden die Konfirmanden in drei Gruppen aufgeteilt, in der sie dann an verschiedenen Workshops teilnehmen konnten.

Man konnte Glückskekse backen, welche man am Ende des Tages mitnehmen konnte, Puzzleteile künstlerisch gestalten, oder Freundschaftsbänder knüpfen.



KB



KB

schaftsbänder knüpfen.

Nachdem alle Konfis jeden Workshop besucht haben, gab es dann leckere Spaghetti mit Hackfleischsoße, welche uns vom St. Leo-Stift gebracht worden sind.

Nach dem Essen und einer kleinen Pause haben die Betreuer die Konfirmanden in zwei gleich große Gruppen aufgeteilt. Die eine hat Blindenfußball gespielt. Das ist eine Sportart, in der Sehbehinderte spielen und von sehenden Personen am Spielfeldrand geführt werden.



CS

denfußball gespielt. Das ist eine Sportart, in der Sehbehinderte spielen und von sehenden Personen am Spielfeldrand geführt werden.

In der anderen Gruppe gab es kooperative Spiele, wo zum Beispiel ein Ball mit 5-6 Schnüren

von A nach B balanciert werden muss.

Zum Abschluss des Tages gab es noch einen kleinen Gottesdienst, wo es nochmal gezielt um das Thema Freundschaft ging. In der Andacht wurde auch das Puzzle aufgelöst, auf dem folgendes stand: „Es gibt viele Freunde im Leben, aber nur wenige Freunde fürs Leben.“

Nach dem Singen es wieder für alle nach Hause, bereichert um viele Eindrücke vom Tag.

Kristian Boll



CS



KB

gen

Fotos:
Clemens Sperveslage (CS)
und Kristian Boll (KB)



Eine Aktion der Evangelischen Jugend unseres Kirchenkreises

Evangelischer Kreisjugenddienst

Marienstraße 14, 49377 Vechta

www.kom.ejo.de Facebook: ejo KOM Tel.: 04441-854540



Die Seite der Evangelischen Jugend

Jugendarbeit in unserem Kirchenkreis

Marienstraße 14, 49377 Vechta, 04441-854540;
www.kom.ejo.de • kom@ejo.de • Facebook: ejo KOM

Termine:

26. September 2015: <i>Leuchtpuren Gottesdienst</i>	<i>juleica-Schulung KOMMA 3</i>
26. – 27. September 2015: <i>Kreisjugendkonvent</i>	10. November 2015: <i>Kreisjugendausschuss</i>
9. – 11. Oktober 2015: <i>Vollversammlung der ejo</i>	20. November 2015: <i>Kreisjugendkonvent</i>
16. Oktober 2015: <i>Integrations-Begegnungsabend</i>	28. November 2015: <i>Leuchtpuren Gottesdienst</i>
23. – 25. Oktober 2015: <i>Pen- & Paper-Freizeit – Western-Frontier</i>	8. Dezember 2015: <i>Weihnachtszeit - Geschenkezeit</i>
6. – 9. November 2015:	

Unsere Redaktion freut sich über
Artikel, Anregungen und neue Werbepartner.

Bitte senden Sie Ihre Email an:
gemeindebrief-loeningen@web.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 15.10.2015

Sie sind erwachsen, aber noch nicht getauft oder konfirmiert?

kein Problem: besuchen Sie unseren nächsten

Glaubenskurs für Erwachsene in Ihrer Nähe.

Der Kurs ist kostenlos. Sie lernen alles, was Sie

- als Eltern oder Pate wissen müssen, um ein Kind christlich zu erziehen.
- als Ehepaar für ein gemeinsames Leben mit Gott wissen sollten.

Information bei: **Pfarrer Heinrich Pister**, Tel.: 0 44 71 - 8 37 14
Aussiedler-Seelsorger im Kirchenkreis Oldenburger Münsterland

Gemeinde-Busreise

Auf den Spuren Paul Gerhardts in Berlin und Branden- burg

**Montag, 06.Juni bis Donners-
tag, 09.Juni 2016**

An drei Orten wirkte Paul Gerhardt als Pfarrer:

In Berlin (Nikolaikirche – *Bild rechts*), in Mittenwalde (hier inspirierte ihn das Altarbild zu seinem Lied „Oh Haupt voll Blut und Wunden“) und in Lübben, wo er in der Kirche begraben wurde. Alle drei Orte werden besucht.

Sachkundige Referenten werden uns Paul Gerhardt, seine Zeit und seine Wirkungsstätten näher bringen. Unser Quartier liegt im grünen Süden Berlins. Bahn- und Busverbindungen ins Berliner Zentrum sind fußläufig erreichbar.

Eine Abendfahrt auf der Spree durch Berlin, eine „Stadtrundfahrt“ mit Kaffee und Kuchen im Drehrestaurant des Fernsehturms und eine Kahnfahrt im Spreewald bilden das Rahmenprogramm.

Der Reisepreis (EZ ca. 380 €, DZ ca. 350 € pro Person) inkludiert die Kosten für das vorgenannte Programm, die Buskosten und drei Übernachtungen mit



zwei Mahlzeiten täglich. Alle Zimmer verfügen über Dusche und WC. Eine detaillierte Reisebeschreibung ist ab November 2015 erhältlich. Reservierung telefonisch unter 05964-959160 oder per E-Mail an: matthias@jaglitz.de

Matthias Jaglitz



Gemeinsames aus Essen, Lastrup, Lindern und Löningen

Gemeinsamer Ausflug



der
Gemeindekirchenräte
in den Bibelgarten
nach Werlte

im Paradiesgarten



Am 13. Juni 2015 trafen sich Mitglieder der Gemeindekirchenräte aus Essen, Lindern, Lastrup und Löningen in Werlte zum gemeinsamen Besuch des Bibelgartens.

Thematisch sortiert vom Paradies bis zur Kreuzigung Jesu werden Pflanzen gezeigt und erklärt,

die entweder direkt in der Bibel Erwähnung finden oder einen Bezug zur Bibel oder zum Leben Jesu haben. Unter sachkundiger Führung erlebten die Essener Frau Huy, Frau Schaumann, Herr Hönemann sowie Frau Kröpelin aus Lindern, die Lastruper Frau Wabner und Herr Napierski und Herr Henn aus Löningen einen sehr informativen aber auch kurzweiligen Rundgang durch den Garten.

Klaus Hönemann



in der Wüste



Diakonie

in unserem Kirchenkreis



Nachrichten aus der Diakonie

Die Diakonie in Cloppenburg sucht gebrauchte Fahrräder. Insbesondere werden auch Kinderfahrräder gesucht. Diese Fahrräder werden an Familien weitergegeben, die sich aufgrund ihrer finanziellen Situation eine Anschaffung nicht leisten können.

Wir suchen dringend gut erhaltene Babybekleidung, Kinderwagen und Kinderbetten für Ratsuchende unserer Schwangerenberatung. Sie können diese Spenden in unserer Geschäftsstelle oder im Diakonieladen Schwedenheim in Cloppenburg abgeben.

Brauchen Sie schnell einen Rat im Rahmen der Schuldnerberatung?

An jedem 2. Montag im Monat von 9.00 h – 12.00 h halten wir eine offene Kurzberatung vor. Dort können Sie ohne Termin kommen. Ohne lange Wartezeiten können Sie mit einem Berater oder Beraterin sprechen.

In Gemeindehaus der Kirchengemeinde Löningen findet an jedem 1. Mittwoch im Monat von 10.30 Uhr – 12.00 Uhr eine Sprechstunde zu allen Beratungsangeboten unserer Diakonie statt. Terminabsprachen sind nicht notwendig.

Sie erreichen unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unter folgenden Rufnummern:

Allgemeine Sozialberatung	04471/18417-0
Schuldner- und Insolvenzberatung	04471/18417-15
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung	04471/18417-16
Migrationsberatung	04471/18417-17
Diakonieladen/Möbellager	04471/18417-12
Ev. Familienzentrum Schwedenheim	04471/18417-13

Rufen Sie uns an. Vereinbaren Sie einen Termin bei uns in der Beratungsstelle. Auf Wunsch machen wir auch Hausbesuche.

Diakonie
im Kreis Cloppenburg

**Diakonie im
Oldenburger Münsterland**
Geschäftsstelle Cloppenburg
info@diakonie-cloppenburg.de
www.diakonie-om.de

Friesoyther Straße 9, 49661 Cloppenburg, Tel.: 0 44 71 / 18 4 17 - 0



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Pfarramt: Tel.: 0 54 34 - 9 30 25

Pfarrerin Eva Hachmeister-Uecker
(Pfarrbezirk 1: Hemmelte, Essen-Ort)

(Pfarrbezirk 1: Hemmelte, Essen-Ort)

Pfarrer Michael Harald Uecker

(Pfarrbezirk 2: Essen-Umland)

Vikarin Pia Kristin Schäfer

(in Elternzeit)

Kirchenbüro: Frau Britta Hendricks

Dienstag und Donnerstag: 9.00 -11.30 Uhr im Gemeindehaus, Tel.: 93023
(außerhalb der Bürozeiten bitte auf den Anrufbeantworter sprechen)

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr im Pfarrhaus in Lastrup, Tel.: 04472 / 273

Küsterin: Frau Eugenie Edelberg

E-Mail: Kirchenbuero.Essen@kirche-oldenburg.de

Wöchentliche Termine

sonntags: 10.00 Uhr Gottesdienst
anschließend Teetrinken und Bücherei

13.00 Uhr Brüderversammlung

montags: 15.00 Uhr Senioren-Café

20.00 Uhr Chor 

dienstags: 14.00 Uhr Vorkonfirmandenunterricht

donnerstags: 14.00 Uhr Konfirmandenunterricht

freitags: 15.00 Uhr Pfadfindergruppe (6 - 10jährige)

16.00 Uhr Bücherei

16.30 Uhr Pfadfindergruppe (10 -12jährige)

sonnabends: 13.00 Uhr Brüderversammlung

Die mit  gekennzeichneten Veranstaltungen führen wir in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen und in deren pädagogischer Verantwortung durch.

Sonstige Termine

16.09.,14.10., 15.00 Uhr **Frauenkreis** 
11.11. 14.30 Uhr **Frauenkreis** 

10.09., 01.10., 03.11. 19.30 Uhr **Gemeindekirchenratssitzung**

04.11. 15.00 Uhr **Trauercafé** (siehe Seite 19)

25.11. 15.00 Uhr **Bastelstube** (siehe Seite 16)



Gottesdienste in Essen

(September, Oktober, November 2015)

sonntags: 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Heiligem Abendmahl: 27. September, 11. Oktober, 22. Nov.

mit Taufen: 13. September, 04. Oktober, 08. Nov.
(bitte 3 Wochen vorher anmelden)

letzter Freitag im Monat:

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im St. Leo-Stift

Besondere Gottesdienste

- 19.09. 16.00 Uhr **Taufgottesdienst** am Sonnabend
- 20.09. 10.00 Uhr **Begrüßungsgottesdienst** für die neuen Vorkonfirmanden (vorbereitet und gestaltet von den Konfirmanden)
- 04.10. 10.00 Uhr **Erntedankfest**
Familiengottesdienst mit Taufen,
es singt unser Chor
- 31.10. 17.00 Uhr **Reformationsfest**
Musikalische Abendandacht mit Texten zum Reformationsfest
anschließend kleiner Imbiss (siehe Seite 15)
- 18.11. **Buß- und Bettag**
8.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst
18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 22.11. 10.00 Uhr **Ewigkeitssonntag**
Gottesdienst mit Gedenken d. Verstorbenen
Wir verlesen die Namen unserer Verstorbenen dieses Kirchenjahres und entzünden Kerzen, die Sie nach dem Gottesdienst mitnehmen dürfen.



Musikalische Abendandacht

zum Reformationsfest

am 31.10. um 17.00 Uhr
in unserer Christuskirche

anschließend
kleiner Abendimbiss



Unser Kirchenchor wird aus seinem reichen Repertoire viele Stücke singen - von schwungvoll bis besinnlich, von klassisch bis modern.



Wir singen zusammen

Lieder von Martin Luther aus unserem Gesangbuch.

Das besinnliche Spiel von Querflötistinnen rundet das musikalische Programm ab.



Mit Texten und Gedanken zum Reformationsfest

Herzliche Einladung



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen
Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23



Herzliche Einladung

Am Sonntag,
29. November, dem **1. Advent**,
feiern wir
einen musikalischen
Familiengottesdienst.

Er beginnt um **14.00 Uhr.**

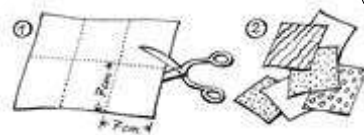
Anschließend laden wir die ganze Gemeinde ein, gemütlich im Gemeindehaus **Advent zu feiern.** Es gibt Kaffee, Tee und Gebäck. Wir hören Geschichten und singen miteinander unsere schönen Adventslieder.

Damit wir planen können, bitten wir um **Anmeldung** in unserem Kirchenbüro bis zum **19. November.**

Sie sind ganz herzlich eingeladen.



Unsere beliebte
Bastelstube öffnet wieder
am **25. November**
von **15 - 17 Uhr** in unserem Gemeindehaus



Nikolausgeschenke, Advents- und Weihnachtsdekoration basteln, Kekse backen.

Für Materialkosten und Teig bringt bitte 2 € mit.

Wir suchen interessierte Eltern, die an den Basteltischen mithelfen möchten. Bitte melden Sie sich im Pfarrhaus: Tel.: 93025



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen
Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Nächste Taufgottesdienste am Sonnabend um 16 Uhr:

2015: 19.09., 12.12.

2016: 20.02., 23.04., 25.06.,
03.09., 12.11.

Wir freuen uns über die große Nachfrage an den Taufen am Sonnabend und haben die Anzahl der Termine erhöht.

Die Tauftermine in den Sonntags-gottesdiensten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstseite, S. 14



Foto: Evangelische Kirche in Hessen und Nassau



Evangelische
öffentliche Bücherei
Essen (Oldb.)

Neue Öffnungszeiten:

auf Wunsch unserer jungen Leserschaft haben wir unsere Öffnungszeit geändert:

freitags 16 - 17 Uhr
(nicht in den Ferien)



derbücher
für Kinder aller Alterstufen zu
allen interessanten Themen.

Die Ausleihe ist kostenlos.



Evangelische
öffentliche Bücherei



Für Kinder und Jugendliche

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder ein

Krippenspiel

aufführen; und zwar am

- **24. 12. 15.30 Uhr 1. Christvesper**
in der Christuskirche
- **am 09. Januar 2016 um 15.00 Uhr**
im St. Leo-Stift

Verteilen der Rollen am 07.10.2015 um 18 Uhr

**Proben ab 14.10. jeden Mittwoch, außer in den
Ferien von 18-19 Uhr in unserer Kirche.**

Mitmachen dürfen alle interessierten Kinder und Jugendliche
- egal welchen Alters.

Wir suchen

- junge Leute, die Rollen mit Text spielen
- junge Leute, die Rollen ohne Text spielen
- junge Leute, die in einem Chor mitsingen
- junge Leute, die eine Sprecherrolle übernehmen

Meldet Euch bitte an, dann werden wir das Stück passend zu
Anzahl und Alter
der Mitspieler auswählen.

MINA & Freunde



Am 08. Januar 2016
Probe im St. Leo-Stift

*Wir freuen uns auf
dich und werden
wieder viel Spaß ha-
ben!*

Info: Pfarrerehepaar Uecker, Tel.: 93025



Erinnerungen teilen

neu: **Trauercafé**

Sie haben vor kurzem oder schon vor längerer Zeit jeman-
den verloren? Und Sie tragen die Erinnerungen an diese Person
noch im Herzen?

Schon kleine Dinge, wie der Duft eines Parfums oder ein Lied im
Radio, können diese Erinnerungen freisetzen. Manchmal freut man
sich über sie. Manchmal können sie Schmerz auslösen.

Vielleicht kennen Sie auch das Gefühl, dass von Ihnen erwartet
wird, in ihrer Trauer voranzugehen und nicht mehr traurig zu sein.

An einem Nachmittag im November besteht die Möglichkeit, dieser
Trauer und den Erinnerungen Raum zu geben.

In einer netten Gesprächsatmosphäre können Sie von Ihrem Ver-
storbenen erzählen und dies mit anderen Menschen teilen, die
ebenfalls Verluste in ihrem Leben erlitten haben. Keiner muss et-
was sagen, man darf auch einfach in Gedanken schwelgen. Es darf
geweint und auch gelacht werden.

Es soll ein Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre sein, daher wird
mit einem Kaffeetrinken und Kuchenessen begonnen.

**Am Mittwoch,
den 4. November 2015
um 15 Uhr,
treffen wir uns
im Gemeindehaus.**

Ich freue mich auf Sie,

Ihre

*Pia Kristin Schäfer,
Vikarin*



Dr. Stephan Barth / pixelio.de 1



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Kirchenälteste Ellen Huy feierlich als Lektorin eingeführt



**Frau Huy darf nun eigenständig
Gottesdienste mit Lesepredigt
halten.**

CS

Unserer Kirchenälteste Ellen Huy wurde am 09. Mai gemeinsam mit zwei weiteren Lektoren aus unserem Kirchenkreis in Bakum das Lektorenamt übertragen (siehe Kasten unten). Während ihrer eineinhalbjährigen Ausbildung wurde sie von unserem Pfarrerehepaar begleitet.

Frau Huy ist nun befähigt, eigenständige Gottesdienste mit einer Lesepredigt zu halten, Abkündigungen zu übernehmen und bei der Austeilung des Abendmahls mitzuwirken, so wie es in der vom Bischof Jan Janssen unterschriebenen Urkunde formuliert ist.

Unsere Kirchengemeinde freut sich, in ihrer Gemeinde nun eine ausgebildete Lektorin zu haben, die mit Freude Gottesdienste feiert.



Zwei Winterhalbjahre wurden die Lektoren unter Leitung von Pfarrer Hilgen (Foto rechts) in Bakum ausgebildet.

Pfarrer Nowak vom Oberkirchenrat (Foto links) nahm die Einführung vor.



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Tags darauf, am 10. Mai, wurde Lektorin Huy in unserer Kirchengemeinde im Gottesdienst feierlich mit Handauflegung in ihr Amt eingeführt. Mitgewirkt haben die Lektoren Werner Gugisch aus Cloppenburg und Matthias Jaglitz aus Löningen, die regelmäßig in Essen Gottesdienste halten. Nach der Einsegnung übergaben die beiden Lektoren Frau Huy ihren Lektorentalar.



CS



Unser
Chor ge-
staltete
den Got-
tesdienst
mit schwungvollen Liedern mit.



CS

Anschließend war die ganze Gemeinde zu einem Mittagessen ins Gemeindehaus eingeladen.

Viele waren der Einladung gefolgt und konnten in netter Runde ge-



meinsam ein leckeres Essen genießen.

Lektorin Huy freute sich über die vielen Glück- und Segenswünsche.

CS - Foto von Clemens Sperveslage





Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Pfingstlager 2015



Vom 22. bis 25. Mai 2015 fand das Pfingstlager der Pfadfinder im Oldenburger Land statt. Die Pfadfinder aus Idafehn feierten ihr 20-jähriges Jubiläum. Auch wir Essener Pfadfinder waren beim Lager in Ramsloh (Saterland) am Hollener See dabei. Das Lagertor hatte die Form eines Segels.



Gegessen und geschlafen haben wir in Zelten. Für jeden Ort wurden Kisten mit Essen gepackt, so dass wir dann für uns in der Gruppe in unserem Zelt kochen und essen konnten.

Mit coolen Workshops und Spielen hatten alle viel Spaß. Beim Stammesabend wurden junge Pfadfinder neu aufgenommen.

Außer-

dem hatten wir einen Singewettstreit mit vielen coolen und lustigen Beiträgen.

Am Sonntag war Besuchertag mit den Jubiläumsfeierlichkeiten. Da kamen ganz viele Besucher, die an vielen tollen Angeboten teilnehmen konnten. Einige Orte hatten das Abend-



Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) Stamm Assini



essen vorbereitet. An dem Abend haben wir alle zusammen gegessen. Auch das war sehr schön.

Am Montagmorgen hatten wir dann einen schönen Gottesdienst.

Das Wetter war gut. Wir hatten viel Sonnenschein. Das war ein schönes Lager. Wir Essener waren mit fünfzehn Personen auf dem Lager vertreten. Auch eine Kanutour hat bei dem guten Wetter stattgefunden.

Die Zelte haben wir selber auf- und wieder abgebaut. Beim Abbau hatten wir einige helfende Eltern.

Allen hat das Lager sehr gut gefallen und die Idafeh-



↑ Die Essener Pfadis vor ihrer Jurte

ner hatten ein schönes Stammesjubiläum mit ganz vielen Pfadfindern aus dem Oldenburger Bezirk.

Daniel und Kathi





Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23



Vom Korn zum Brot

das war das Motto vom diesjährigen Wölflingerlebniswochenende in Sage (Großenkneten). Auch wir Essener haben an diesem Wochenende mit zwei begeisterten Vätern, die beim Programm mitgeholfen haben, teilgenommen.

Die Kinder haben selber Brot gebacken und Haferflocken mit der Flockenquetsche gequetscht. Diese hatte eine Mitarbeiterin vom Regionalen Umweltzentrum mitgebracht.



Ein Bauer erklärte an einem benachbarten Roggenfeld den Getreideanbau. Im Vorfeld haben wir Gruppenleiter kleine Dreschflegel gebaut. Damit durften die Kinder dann die Körner aus den Ähren hauen. Die Körner wurden dann zwischen Steinen gemahlen.

Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) Stamm Assini



Ein fröhliches Miteinander und schöne Lagerfeuerstunden machen ein Zeltlager unvergesslich.

Das kleine Bild in der Mitte zeigt die beliebte Flockenquetsche.



Außerdem hatten wir Besuch von einer alten Dame (Puppe), die erzählte, was sie in alter Zeit bei der Feldarbeit trug.

Am letzten Abend hatten wir Essener bei einem Quiz rund um das Thema „Vom Korn zum Brot“, den 3. Platz belegt. Unsere Kinder haben sich sehr gefreut.

Abgeschlossen wurde das Wochenende mit einem Gottesdienst zum Thema, den Michael Uecker schön vorbereitet hatte. Danach haben wir ein Gruppenfoto und Abschlussrunde gemacht und dann die Zelte abgebaut. Danach sind wir nach Hause gefahren. Das Wochenende hat allen viel Spaß bereitet.

Daniel Uecker

Linke Seite oben: Beim Gottesdienst in der Waldkirche. Darunter selbst gezogene Getreidekeimlinge. Unten links die Essener Wölflinge mit ihren Leitern. Rechts unten: Abschlussfoto mit allen Gruppen.

Fotos: Daniel Uecker





Das Triple ist perfekt



Die Essener Konfirmanden haben in diesem Jahr beim Fußball-Konfi-Cup zum zweiten Mal in Folge den Titel verteidigt. *Herzlichen Glückwunsch*

Pflegefreies Gräberfeld Erweitert

Wegen großer Nachfrage nach Gräbern im Rasenfeld hat der Gemeindevorstand unter Leitung vom Kirchenältesten Herbert Noetzel (Bild links) das Urnengräberfeld erweitert. Sechs Männer und Frauen unserer Gemeindeleitung haben - unterstützt vom Friedhofsgärtner - tatkräftig zugepackt.



Diesem ehrenamtlichen Dienst gebührt der Dank unserer Kirchengemeinde.



Gemeinsamer Ausflug von Frauenkreis und Seniorencafé

Am 22. Juli fuhren fast 40 Senioren aus unserer Kirchengemeinde nach Werlte. Der Bus holte uns am Bahnhof in Essen ab. In Werlte angekommen, stärkten wir uns in netter Runde bei Kaffee und Kuchen. Anschließend erhielten wir eine interessante Führung

durch den Bibelgarten. Die Pflanzenwelt im Garten ermöglichte einen Einblick in die Lebens- und Glaubenswelt der Menschen des Alten und Neuen Testaments. Die Erklärungen zu den Pflanzen eröffneten einen lebendigen Blick auf bekannte biblische Geschichten.

Es war ein sehr gelungener Nachmittag.



In der Wüste



Im Paradiesgarten





Freud und Leid

Hohe Geburtstage: 70., 75. und ab 80. Geburtstag



*Im Internet veröffentlichen wir keine Namen.
Die Namen finden Sie nur in der gedruckten Ausgabe.*

Wir **gratulieren** unseren Geburtstagskindern ganz herzlich und wünschen ihnen **Gesundheit** und vor allem **Gottes Segen** für das neue Lebensjahr.

Unsere Pastoren besuchen - sofern sie nicht gerade im Urlaub sind - alle aufgelisteten Jubilare selbst. In der Urlaubszeit sowie zum 71. bis 74. und 76. bis 79. Geburtstag besuchen vertrauenswürdige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen unsere „Geburtstagskinder“.

Wenn jemand **nicht** in der Geburtstagsliste erwähnt werden möchte, geben Sie bitte im Kirchenbüro Bescheid. Für Hinweise auf fehlerhafte Eintragungen sind wir dankbar.



Getraut wurden am:

Gestorben sind am:



Getauft wurden am:

*Im Internet veröffentlichen wir keine Namen.
Die Namen finden Sie nur in der gedruckten Ausgabe.*



Konfirmiert wurden am 28.06.2015 durch Pfarrer Heinrich Pister:

www.christuskirche-essen.de



Konfirmiert wurden am 05.07.2015 von Pfarrerin Hachmeister-Uecker:
*Im Internet veröffentlichen wir keine Namen.
Die Namen finden Sie nur in der gedruckten Ausgabe.*



Konfirmiert wurden am 12.07.2015 von Pfarrerin Hachmeister-Uecker:



In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen....

Alle Menschen sehnen sich nach einem gemütlichen „Dach über dem Kopf“, nach Harmonie und Akzeptanz.
In Gottes Schöpfung ist Platz für alle Menschen, ganz egal welcher Nationalität oder Muttersprache.

In Essen und Bevern leben über 60 Flüchtlinge, darunter viele Kinder. Sie mussten ihre Heimat aus unterschiedlichsten Gründen verlassen. Sie haben alles zurückgelassen: Haus, Besitz, Verwandte und Freunde. Nicht alle Menschen in unseren Dörfern sind über diese Flüchtlinge erfreut.

Die Gemeinde Essen und beide Kirchen möchten diesen Menschen eine freundliche Aufnahme und eine würdevolle Zeit ermöglichen. Seit einigen Monaten treffen sich Vertreter der Gemeinde, des Caritas- und Diakonieausschusses regelmäßig, um zu beraten, wie wir den Flüchtlingen helfen können.

Die ersten Kinder und Familien nutzen die Angebote der Kirchengemeinden und der Vereine im Dorf.

Wir brauchen die Mithilfe der Essener Bürgerinnen und Bürger, um den Familien die Integration zu erleichtern.

Wir suchen Menschen,

- die bereit sind, die Flüchtlinge mit dem Auto zu fahren, z.B. zum Arzt, von Bevern nach Essen zu Behördengängen und Sprachkursen, etc.
- die den Kindern nach der Schule bei den Hausaufgaben helfen und den Unterrichtsstoff mit ihnen durchgehen, Fragen klären etc.
- die als sogenannte „nette Nachbarn“ die Flüchtlingsfamilien besuchen, sich Zeit nehmen, um mit ihnen zu sprechen, sich für ihre Nöte interessieren. Englischkenntnisse wären hierbei hilfreich.

Jede Hilfe ist willkommen.

Wenn Sie bereit sind mitzuhelfen, dann wenden Sie sich gern an die Evangelische oder Katholische Kirchengemeinde oder an die Integrationsbeauftragte der Gemeinde Essen, Frau Hertel: 05434-809774.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



**Gott liebt
uns
Gott sorgt
für uns**



**Das
feiern wir
Erntedankfest**

Telefonseelsorge (gebührenfrei): 0800-1110111
Телефон Доверия по-русски (бесплатно): 0800-6446444

Impressum:

**Ausgabe 3 / 2015
8. Jahrgang**

Herausgegeben von den Ev.-luth. Kirchengemeinden
Essen, Lastrup, Lindern und Löningen

Essen Pfarramt: Kösliner Straße 11, 49632 Essen
Telefon (0 54 34) 93023 (Kirchenbüro), 93025 (Pfarrerehepaar)

Lastrup-Lindern Pfarramt: Am Apfelgarten 3, 49688 Lastrup,
Telefon (0 44 72) 273.

Löningen Pfarramt: Haselünner Straße 6-10, 49624 Löningen,
Telefon (0 54 32) 30996 (Kirchenbüro) + 2426 (Pfarrer/in Wittkowski)

Auflage: 3500 Stück, erscheint viermal im Jahr. Jeder evangelische
Haushalt erhält ein Exemplar. Der **Gemeindebrief** wird **kostenlos** ab-
gegeben, **Spenden** sind jederzeit **willkommen**.

Email: gemeindebrief-loeningen@web.de